

Stellenanzeige formulieren



Haben Sie sich für die Personalsuche im Ausland entschieden, so müssen Sie die Stellenanzeige an die entsprechende Zielgruppe anpassen. Erarbeiten Sie dazu ein möglichst genaues Stellenprofil mit den wichtigsten fachlichen und persönlichen Anforderungen:

- Erläutern Sie die für die Stelle erforderlichen Qualifikationen, zum Beispiel ob ein bestimmter formaler Abschluss erforderlich ist.
- Signalisieren Sie im Zweifel, dass Ihr Unternehmen bei der Anerkennung des ausländischen Abschlusses helfen kann.
- Benennen Sie auch die erforderlichen Deutschkenntnisse.
- Geben Sie zudem nach Möglichkeit ein konkretes Gehalt an und erörtern Sie sonstige Sozialleistungen, die Ihr Unternehmen bietet, zum Beispiel einen Relocation-Service oder Unterstützung beim Spracherwerb.
- Beschreiben Sie also möglichst konkret, was Sie suchen und machen Sie sich gleichzeitig für die Bewerberin oder den Bewerber attraktiv. Geben Sie darüber hinaus an, in welchen Sprachen Sie die Bewerbung annehmen.

Weitere Tipps zur Formulierung eines Stellenangebotes finden Sie auf den Seiten des **Kompetenzzentrums Fachkräftesicherung** [↗](#).

Tip: Formulieren Sie Ihre Stellenanzeige doch auf Englisch oder in der Landessprache Ihrer künftigen Fachkraft. Damit können Sie besser Bewerberinnen oder Bewerber ansprechen, die die deutsche Sprache noch nicht perfekt beherrschen. Zudem zeigen Sie, dass Sie ein „weltoffenes“ Unternehmen sind und verbessern gleichzeitig noch Ihr Image im Ausland.

Weitere Informationen im Web

Bundesagentur für Arbeit (BA)

Informationen zur Arbeitsmarktzulassung

Informationen für Arbeitgeber zur Einstellung ausländischer Fachkräfte

Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA)

Rekrutierungsverfahren - Mit Weitblick Fachkräfte rekrutieren

Auslandsrekrutierung - Fachkräftesicherung ohne Grenzen

<https://www.make-it-in-germany.com/de/unternehmen/gezielt-rekrutieren/rekrutierungsweg-finden/stellenanzeige-formulieren/>

02.11.2020, 10:30